



EISDECKEN AUF GEWÄSSERN NOCH ZU DÜNN - LEBENSGEFAHR BEI BETRETEN

Veröffentlicht am 13.02.2021 um 10:00 Uhr

Am heutigen Samstag hat die Feuerwehr der Hansestadt Lübeck die Eisflächen der Wakenitz geprüft und warnt dringend davor, die Eisflächen von Gewässern zu betreten. Zeitweise konnten im Bereich der Wakenitz zwischen Falkendamm und Moltkebrücke rund 400 Personen gezählt werden.

Mit Lautsprecherdurchsagen forderte die Feuerwehr die Personen auf, das Eis unverzüglich zu verlassen. Noch während die Durchsage erfolgte, brach im Uferbereich eine Frau in das Eis ein. Diese konnte sich aufgrund der Ufernähe mit nasser Kleidung selbst ans Ufer retten.



Prüfungen im Bereich der Falkenwiese haben teilweise nur eine Eisstärke von 4-5 Zentimetern ergeben. / Foto: Bruno/Pixabay

Aufgrund der Sonneneinstrahlung ist es bereits teilweise zu Rissen und Durchfeuchtungen, teilweise Pfützen, im Eis gekommen. Dies ist ein eindeutiger Hinweis, dass das Eis keine ausreichende Traglast hat.

Es besteht Lebensgefahr!

Eltern werden aufgefordert, ihre Kinder über die Gefahren aufzuklären.

Auch im Bereich Eichholz am Teich „Teufelsmoor“ musste die Feuerwehr eingreifen. Hier waren rund 80 Personen auf der Eisfläche des Teiches. Eine Überprüfung ergab auch hier unterschiedlich gefärbte Eisflächen und einzelne Wasserdurchbrüche (Pfützen) was die Tragfähigkeit der Eisdecke ebenfalls beeinträchtigt.

Die Feuerwehr wird auch am Sonntag mit Lautsprecherdurchsagen auf die Gefahren hinweisen. Die Bevölkerung wird mit Nachdruck aufgefordert, diesen Anweisung Folge zu leisten.